

# Torffreie BLUMENERDE

Bald ist es wieder soweit, Kästen und Töpfe mit bunten Blumen zu bepflanzen und damit Haus und Hof zu verschönern. Außer den Blumenkästen und den Pflanzen brauchst du Blumenerde. Die kann man im Gartencenter oder im Baumarkt kaufen. Hast du dich schon einmal gefragt, wo diese Erde herkommt?

## Torf gehört ins Moor

Viele Blumenerden bestehen noch heute fast vollständig aus Torf. Torf stammt aus den Mooren. Das sind diese Orte in der Natur, wo es immer nass und der Boden schwammig ist. Sterben die Moorpflanzen ab, werden sie durch den Luftabschluss unter Wasser nicht vollständig zersetzt, sondern bilden Torf, der ganz langsam zu einer immer dickeren Schicht anwächst. Jedes Jahr kommt so etwa 1 mm Torf hinzu. Nun rechne mal: Für einen Meter Torfschicht braucht die Natur? Tatsächlich, 1.000 Jahre! Der Torf konserviert so den in den Moorpflanzen enthaltenen Kohlenstoff (C). Moore sind also riesige Kohlenstoffspeicher, sie enthalten mehr davon als alle Wälder auf der Erde zusammen! Dieser Kohlenstoff wandelt sich bei Kontakt mit Sauerstoff (O<sub>2</sub>) aus der Luft in das Treibhausgas Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) um und verstärkt so den Klimawandel. Und diese Umwandlung passiert, wenn wir den Torf aus den Mooren holen und als Blumenerde nutzen. Dann wird die Erde durchlüftet und der im Torf gebundene Kohlenstoff bildet CO<sub>2</sub>.

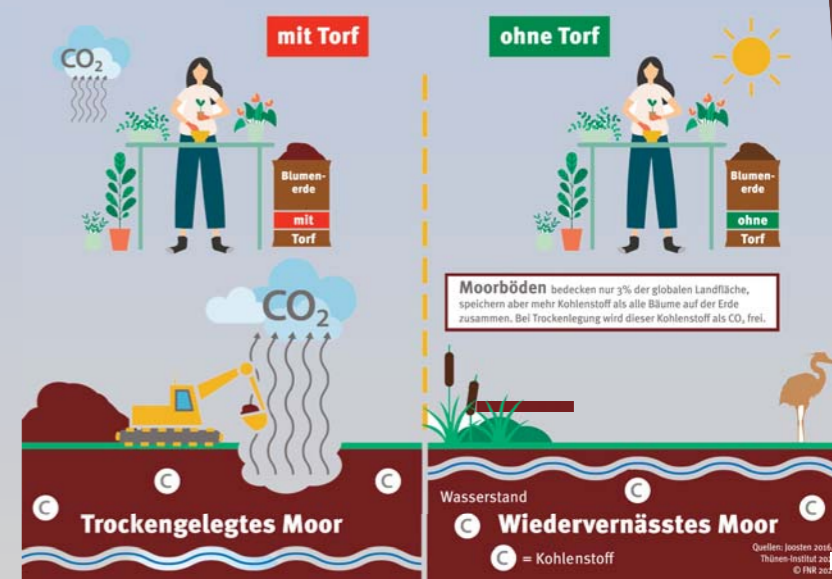
## Torrfrei ist möglich!

Dabei kannst du beim Gärtnern locker auf Torf verzichten. Es gibt schon viele torffreie Erden, sie bestehen aus nachwachsenden Rohstoffen wie Kompost, Holzfasern oder Rindenhumus. Auch diese Stoffe setzen bei ihrer Nutzung CO<sub>2</sub> frei, doch das haben die Pflanzen, aus denen sie gewonnen wurden, in wesentlich kürzeren Zeiträumen vorher gebunden. Zudem wachsen die Pflanzen wieder nach und binden neues CO<sub>2</sub>. Eine Neubildung von Torf hingegen dauert ewig und findet kaum noch statt, da es kaum noch natürliche Moore in Deutschland gibt. Gärtnere du torffrei, leistest du also einen Beitrag zum Klimaschutz! Torffreie Erden und weitere Tipps findest du auf [www.torffrei.info](http://www.torffrei.info)

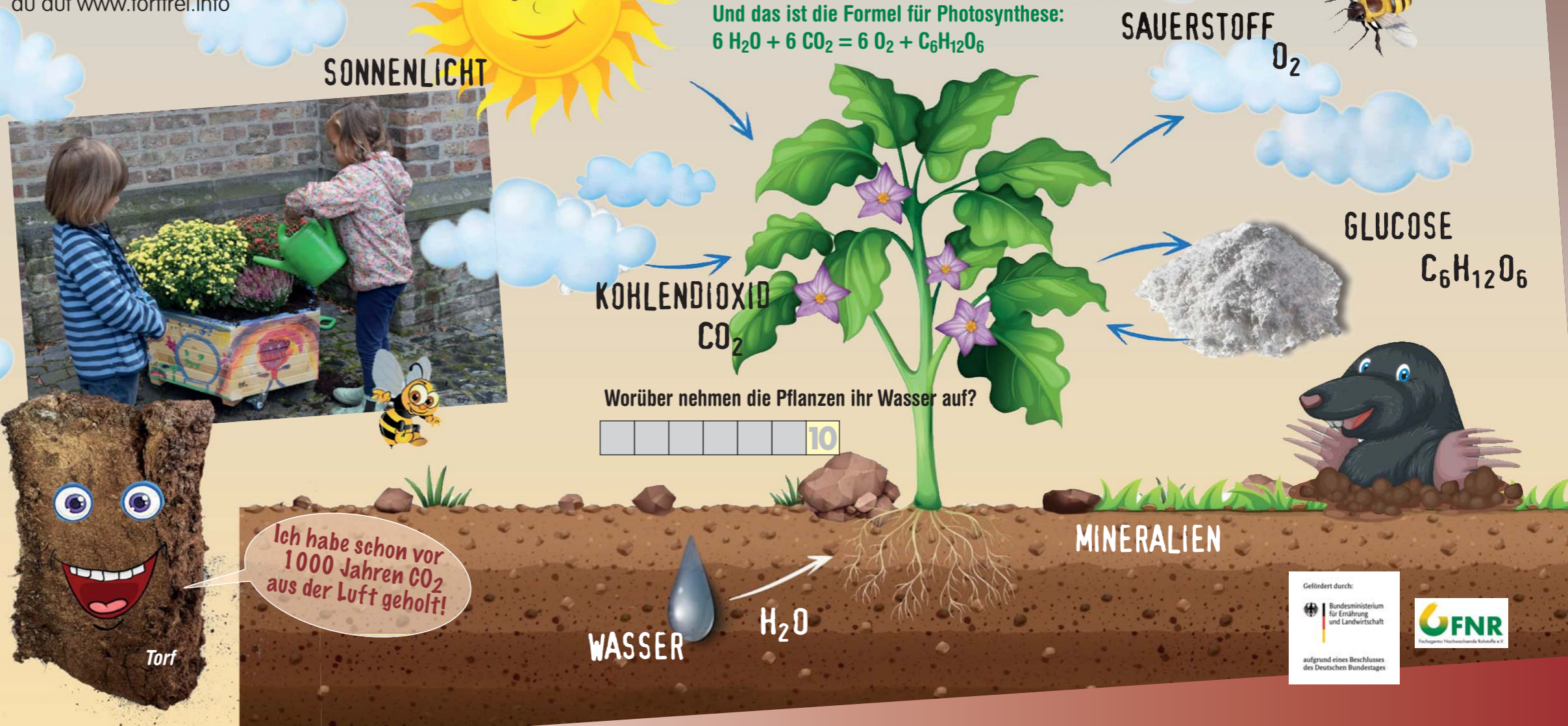
# ist Klimaschutz

Kohlenstoff kann sich nicht nur in CO<sub>2</sub> umwandeln, es geht auch umgekehrt: Pflanzen nehmen über die Photosynthese CO<sub>2</sub> aus der Luft auf und bauen daraus Kohlenhydrate (Kohlenstoffverbindungen) auf, aus denen ihre Biomasse (Stängel, Blätter usw.) besteht. Nutzt man die Pflanzen, wird das CO<sub>2</sub> wieder frei und neue Pflanzen binden es beim Wachsen.

Man spricht deshalb bei der Nutzung von Pflanzen, egal ob als Blumenerde, Bau- oder Brennstoff (etwa Holz), von CO<sub>2</sub>-Neutralität oder einem (weitgehend) geschlossenen CO<sub>2</sub>-Kreislauf – also von klimafreundlichen Rohstoffen.



Pflanzen nehmen bei der Photosynthese Wasser über die Wurzeln und Kohlendioxid über die Blätter auf. Sie produzieren mithilfe des Sonnenlichts Zuckerstoffe und geben reinen Sauerstoff wieder ab.



Ich habe schon vor 1000 Jahren CO<sub>2</sub> aus der Luft geholt!